

Opel verlängert Fußball-Sponsoring

Im August 2012 feierte Opel nach zehn Jahren Abstinenz ein Comeback auf der nationalen Fußballbühne und ist seitdem offizieller Automobil- und Premiumpartner von fünf traditionsreichen deutschen Fußballklubs. Neben den beiden aktuellen Champions League-Achtelfinalisten, Borussia Dortmund und Bayer 04 Leverkusen, komplettieren die Bundesligisten 1. FSV Mainz 05 und der SC Freiburg sowie Zweitligist Fortuna Düsseldorf, das Opel-Quintett.

Das Fußball-Engagement war von Beginn an strategisch und langfristig angelegt und entsprechend hat Opel die Partnerschaften mit Bayer 04 Leverkusen und dem SC Freiburg vorzeitig verlängert.

Opel wird demnach aller Voraussicht nach auch im Sommer 2014 wieder mit vier Erstligisten in die neue Spielzeit starten. Die Verträge mit Borussia Dortmund und Mainz 05 waren bereits langfristiger geschlossen. Die Zusammenarbeit mit Fortuna Düsseldorf wird Opel über das Ende der Saison 2013/14 hinaus nicht verlängern.

Neben den deutschen Klubs sind aktuell insgesamt weitere acht europäische Teams offizielle Partner der beiden Automobilmarken. Die Opel-Schwestermarke Vauxhall ist bereits seit Jahren Sponsor der vier britischen Nationalteams von England, Schottland, Wales und Nordirland und seit wenigen Wochen auch offizieller Autopartner des FC Liverpool. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Opel-Vertriebsvorstand Peter Küspert (links) und Fritz Keller, Präsident des SC Freiburg.



Michael Schade, Geschäftsführer von Bayer 04 Leverkusen, und Jürgen Keller, Opel-Vertriebschef für den deutschen Markt (rechts).



BVB-Trainer Jürgen Klopp (links) bekommt von Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann persönlich den ersten neuen Insignia OPC.



Jürgen Klopp schiebt den Vorhang der Business Class bei Seite, um von der Stewardess seinen Opel-Schlüssel zu bekommen.
